



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde **RABENSTEIN** an der Pielach



Nummer 8

August 2012

Zugestellt durch Post.at

Ravenstone Ladies A-Cup auch heuer wieder ein voller Erfolg! Wir freuen uns auf 2013



Fotos: Birgit Tod

Inhalt:

- * 2. Rabensteiner Ferienabenteuer
- * Mitteilungen des Bürgermeisters
- * Leistungsabzeichen für Musiker
- * Musikschule 2012/2013
- * Veranstaltungskalender
- * Jugenticket
- * Gesunde Gemeinde Artikel
- * Regionale Informationen
- * Illegale Müllablagerungen
- * ASBÖ-Artikel
- * Ankündigungen
- * Kardinal König-Gespräch
- * Chronik



Parteienverkehr: Montag, Dienstag und Freitag
Mittwoch
Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr
08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 20.00 Uhr
kein Parteienverkehr

Tel. 02723/2250, Fax DW 44
www.rabenstein.gv.at
e-mail: gemeinde@rabenstein.gv.at

2. Rabensteiner Ferienabenteuer

Das „2. Rabensteiner Ferienabenteuer“, dessen Startschuss am 6. Juli fiel, war bis jetzt ein großer Erfolg.

Die erste Veranstaltung, die von 6. – 8. Juli dauerte, war ein Schwimmkurs für Fortgeschrittene, der unter der Anleitung von Lisa Gruber und Annemarie Fugger aus den 16 „Tümplern“, die zwischen 5 und 10 Jahren waren, echte „Fische“ machte.

Nach dem erfolgreichen Schwimmkurs lud der Bio-Laden Bauer zum Kräuterseifenbasteln ein. Heike Bauer, die freundlicherweise alles vorbereitet hatte, wurde als Dankeschön eine Urkunde und eine Kerze mit dem Bio-Laden Logo überreicht. Die Kinder hatten großen Spaß beim Färben der Seifenmasse, und bei der Auswahl der vielen Geruchsrichtungen. Danach wurden die Betreuer und die Kinder des Ferienspiels von Nicole Haas ins My Way auf eine Kugel Eis eingeladen. Die Kinder und das Betreuer-Team des „2. Rabensteiner Ferienabenteuers“ bedankten sich sehr herzlich für diese „eisige“ Spende.

Premiere beim Ferienabenteuer am 20. Juli. Zum ersten mal fand das Ferienspiel auf dem Tennisplatz statt. 18 Tennisbegeisterte Kinder zwischen 5 und 10 Jahren wurden unter der Anleitung von Mag. Paul Ablasser und Christian Schwaiger trotz des trüben Sommerwet-

ters in die Welt des Tennis eingeführt. Als Dank für die wundervollen Vormittagsstunden wurde eine Dank-Urkunde an die Instrukoren übergeben.

Das „2. Rabensteiner Ferienspiel“ ist auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg!

Das Betreuer-Team und die Kinder freuen sich schon auf die kommenden „Ferienspiele“!

Falls Interesse an der Teilnahme besteht, kontaktieren Sie bitte: Eva-Maria Heindl 0676-7518872 (verbindliche Anmeldung, spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung)

Kommende Angebote:

Fr. 03. August

Beachvolleyball

Mit dem Ball im Sand!

Kosten 4 €

Do. 09. August

Musikworkshop

Unter Anleitung einer Musikpädagogin werden Übungen zu Rythmus und Gesang gezeigt.

Kosten: 4 €

Fr. 10. August

1. Spiel und Spaß in der Bücherei!

Lerne die Gemeindebücherei kennen!

(Für alle 3-6 jährigen)

Kosten: 4 €



2. Bist du treffsicher?

Wir besuchen die Schützen!

(Für alle 7-10 jährigen)

Kosten: 4 €

uvm...



Fotos: Christa Gravogl

Liebe Rabensteinerinnen und Rabensteiner!

Vor Jahren wurde NÖ von einem Jahrhunderthochwasser heimgesucht, wobei damals das Kamptal sehr stark betroffen war. Viele Freiwillige aus Rabenstein haben damals mitgeholfen die größten Verschmutzungen zu beseitigen. In der Zwischenzeit wurden strengere Raumordnungsgesetze erlassen, nicht zuletzt zum Eigenschutz der Bevölkerung. Auch wir in Rabenstein haben eine Vielzahl an Maßnahmen getroffen, um möglichst gut gegen allfällige Hochwässer vorbereitet bzw. abgesichert zu sein. Beispielsweise die Wehrklappe, die Ausbaggerungen entlang der Pielach bis zur Deutschbachkurve. Umso wichtiger ist es unserer Pielach ihren Raum zu lassen. Ich appelliere daher an alle Flussanrainer (gilt auch für Bäche) die Ufer stets sauber und frei zu halten. Bitte auch keinen Rasen- und Gehölzschnitt entlang den Böschungen aufbringen, da darunter der Bewuchs zu Grunde geht und damit der Uferschutz nicht mehr gegeben ist. Absperrungen, Holzstöße, Silageballen, Sperrmüll oder Komposthaufen verhindern im Hochwasserfall ebenfalls den Abfluss bzw. führen zu starken Rückstauungen.

Im Sinne Ihrer Sicherheit und unserer Umwelt zuliebe.

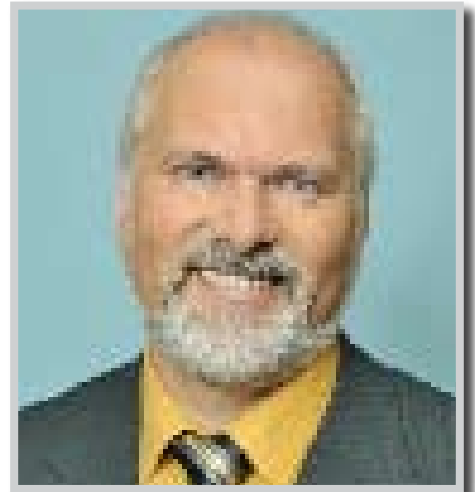
Baufortschritt Brauhaus

Wie sie alle beobachten können, schreiten die Bauarbeiten flott voran. Der Rohbau ist fertiggestellt, die Fenster sind eingebaut und die Elektro- und Wasserinstallationen sind fertiggestellt. Der Innenputz, Fußbodenheizung und Estrich werden die nächsten Arbeitsschritte sein. Vielen herzlichen Dank an die grandiose Unterstützung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger. Allen voran dem „Oberpolier“ GGR Johann Moderbacher.

Im Obergeschoss wird neben den Gästezimmern auch eine ca. 90m² große Wohnung errichtet, welche von der Gemeinde vermietet wird. Interessenten können sich bereits jetzt bei mir melden. Da die Zwischenwände in Trockenbauweise errichtet werden, könnte ein allfälliger Mieter bei einer geringfügigen Raumänderung, sicher jedoch bei der Aufteilung der E-Installationen mitreden.

Wasserleitungserneuerung

Trotz der zu erwartenden Beeinträchtigung des Straßenverkehrs, aber auch



der Bauarbeiten durch den Verkehr, sind diese zügig vorangeschritten und werden bald abgeschlossen sein. Damit sind dann die Beeinträchtigungen wieder einigermaßen vorbei.

Für die verbleibenden Sommertage wünsche ich Ihnen ein schönes Wetter, Entspannung und vor allem gute Erholung.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister*

Kurt Wittmann

Kurzinfo NÖ Bauordnung - Fenstertausch und Schimmel

In der kalten Jahreszeit häufen sich die Beschwerden zum Thema Schimmel. Oft werden Wohnbauträger oder Handwerker für diese Probleme verantwortlich gemacht. Die Erfahrung zeigt jedoch dass unzureichendes Lüften die häufigste Ursache für den Einzug des unangenehmen Gastes ist.

Werden neue, dichte (Kunststoff-)Fenster eingebaut und wird das Lüftungsverhalten nicht verändert (viel länger lüften), so steigt die Luftfeuchte in den Räumen schnell an. Der Mensch allein gibt täglich mindestens einen Liter Flüssigkeit an seine Umgebung ab. Sind die Wände nicht in der Lage, die Feuchtigkeit nach außen abzuleiten, kommt es zu Feuchtigkeitsansamm-

lungen – ideale Lebensbedingungen für den Schwarzsimmel. Ecken, Nischen und Laibungen stellen zudem trotz guter Wärmedämmung Wärmebrücken dar. In diesen Bereichen kann es daher leicht zu Kondensatbildung kommen. Findet der Schimmelpilz Nahrung in der Tapete oder im Anstrich, breitet er sich rasch aus. In Prinzip braucht man nur die Kondenswasserbildung durch konsequentes Lüften nach außen ableiten; dabei sollte man die Fenster immer wieder für kurze Zeit zur Gänze öffnen. Im Idealfall öffnet man die Fenster raumdiagonal, lang anhaltendes Kippen der Fenster ist zu vermeiden.



Leistungsabzeichen für junge Musikerinnen

Vier junge Musikerinnen des Musikvereines Rabenstein traten am 7.7. zur Leistungsprüfung des Blasmusikverbandes an.

Nachdem Tina Haas, Andrea Hochebner, Sandra Grätzl und Alexandra Tod von Kapellmeister Werner Schwaiger sehr gut unterrichtet und vorbereitet noch einen einwöchigen Kurs der BAG St. Pölten des NÖ Blasmusikverbandes absolviert hatten, traten sie zur Prüfung an. Mit Klavierbegleitung von Frau Mag. Andrea Schwaiger, mussten die vier Damen ihr Können auf ihren Instrumenten

unter Beweis stellen. Dabei errang Tina Haas auf der Querflöte einen ausgezeichneten Erfolg in Silber, Sandra Grätzl auf der Trompete einen ausgezeichneten Erfolg in Bronze, Andrea Hochebner einen sehr guten Erfolg in Bronze auf der Querflöte und Alexandra Tod in Silber einen guten Erfolg.

Kapellmeister Werner Schwaiger war sichtlich stolz auf seine Schülerinnen. Obmann und Bgm Kurt Wittmann gratulierte herzlich und freut sich über die weitere Leistungssteigerung in seinem Musikverein.



Foto: Kurt Wittmann

Musikunterricht im Schuljahr 2012/2013

Sehr geehrte Eltern!
Liebe Musikschülerinnen,
liebe Musikschüler!

Auch im Schuljahr 2012/2013 bietet der Gemeindeverband der Musikschule Pielachtal Musikunterricht in den Fächern Akkordeon, Ballett, Blockflöte, Gitarre, Flügelhorn, Hackbrett, Keyboard, Kinderchor, Kindertanz, Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxophon, Schlagwerk, Schlagzeug, Steirische Harmonika, Stimmbildung, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Violine und Waldhorn an. Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Es stehen teilweise auch Leihinstrumente zur Verfügung; zusätzlich verleihen unsere Blasmusikvereine Instrumente für zukünftige Mitglieder ihrer Kapellen. Darüber hinaus gibt es für entsprechend fortgeschrittene SchülerInnen die Möglichkeit, kostenlos Ergänzungsfächer der Musikschule (Chor und verschiedene Ensembles) zu besuchen. Für Vorschulkinder wird die musikalische Früherziehung angeboten.



Wir sind günstig ...

Die Tarife der Musikschule Pielachtal gehören durch die großzügige Unterstützung unserer Verbandsgemeinden zu den günstigsten in ganz Niederösterreich. Einzelunterricht zu 25 Minuten pro Woche kostet lediglich € 28,46 monatlich, Gruppenunterricht zu zweit (50 Minuten pro Woche) kostet nur € € 37,87 monatlich (Tarif für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren für SchülerInnen mit Hauptwohnsitz in einer unserer Verbandsgemeinden).

Wir sind erfolgreich ...

Erfreulicherweise konnten bereits viele unserer Schülerinnen und Schüler Übertrittsprüfungen in die Mittel- und Oberstufe absolvieren sowie Jungmusikerleistungsabzeichen erwerben, teilweise sogar mit ausgezeichnetem Erfolg. Sehr stolz sind wir auf unsere PreisträgerInnen bei Niederösterreichischen und beim Österreichischen Volksmusikwettbewerb und auch beim größten österreichischen Wettbewerb „Prima la musica“. Im vergangenen Jahr ist auch eine unserer Schülerinnen „NÖN Supertalent“ geworden.

Für weitere Informationen steht Ihnen Musikschulleiter Dr. Friedrich Anzenberger gerne zur Verfügung (Tel. 0664/8605573 und E-Mail musikschulverband.pielachtal@gmx.net). Infos über unser Angebot sowie Fotos von den

Musikschulkonzerten sind auch auf unserer Homepage unter www.kirchberg-pielach.at/musikschule zu finden.



Musikschulkonzert in Frankenfels

Am 11. Mai fand im Rahmen des „Tages der NÖ Musikschulen“ in der Neuen Mittelschule in Frankenfels das Konzert der Musikschule Pielachtal statt. Das Konzert bot einen bunten Querschnitt durch verschiedene Stilrichtungen, sowohl Solisten als auch Ensembles (Rockgruppe, Perkussions-Ensemble, „Cool-Band“ und Gitarrenensemble) traten auf. Außerdem gab es beim „Tag der NÖ Musikschulen“ ein Instrumentenkarussell in der Volksschule Hofstetten-Grünau, einen „Tag der offenen Tür“ in Kirchberg und ein Muttertagskonzert in Weinburg.

Dr. Friedrich Anzenberger
Musikschulleiter

Fotos: Dr. Friedrich Anzenberger



Sa, 4. und So, 5. August

Sa, 18.00 Uhr
So, 09.30 Uhr

Grillfest des ÖKB
Grillfest und Tag der Kameradschaft mit Frühschoppen
 Dirndltalstadl
 Veranstalter: ÖKB Rabenstein
 Kontakt: Jürgen Oberleitner, 0680-3018229



Sa, 11. August

04.00 Uhr

Fußwallfahrt nach Mariazell
 Treffpunkt: Pfarre Rabenstein
 Veranstalter: Pfarre Rabenstein
 Kontakt: Mag. Gregor Bernkopf, 0664-88455907



17.30 Uhr

Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Leonhofen
 Sportplatz Rabenstein
 Veranstalter: SC Rabenstein
 Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165



So, 12. August

vormittags

KIRTAG
 Marktplatz
 Veranstalter: Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach
 Kontakt: Manfred Schmirl, 02723-225014



ab 09.30 Uhr

Feuerwehrfest
 FF-Haus Rabenstein
 Veranstalter: FF-Rabenstein
 Kontakt: Georg Haslinger, 0676-3924044



Mi, 15. August

14.00 Uhr

Marienandacht beim Franzosenkreuz
 Morigraben
 Veranstalter: Katholische Männerbewegung
 Kontakt: Mag. Gregor Bernkopf, 0664-88455907



So, 19. August

17.30 Uhr

Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Kapelln
 Sportplatz Rabenstein
 Veranstalter: SC Rabenstein
 Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165



Fr, 24. und Sa, 25. August

Fr, 17.00 Uhr
Sa, 15.00 Uhr

Sturmheuriger
 Stockschißanlage Rabenstein
 Veranstalter: ESV Union Raika Rabenstein
 Kontakt: Elfriede Hörmann, 0676-9539577



Fr, 24. und Sa, 25. August

Fr, 19.00 Uhr
Sa, 09.00 Uhr und
Sa, 14.00 Uhr

Pokalturnier
Pokalturnier
Mixed Turnier
Stocksportanlage Tradigist
Veranstalter: Stockschiützenverein Tradigist
Kontakt: Andreas Schrittwieser, 0664-6170684



Fr, 24. bis So, 26. August

jeweils
11.00 - 22.00 Uhr

Straußeneierspeisessen
Lechner Hof Stubn
Kontakt: Franz Grasmann, 0664-4612444



Sa, 25. August

08.00 - 16.00 Uhr

Elektrofachhandel - Eröffnung
St. Pöltnerstraße 3
Kontakt: Marius Bica, 0660-5556810

17.30 Uhr

Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Statzendorf
Sportplatz Rabenstein
Veranstalter: SC Rabenstein
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165

15.00 Uhr

Grill und Spielefest am Geisbühel - Josef-Franz-Hütte
Veranstalter: Naturfreunde Rabenstein
Kontakt: Sylvia Wieland, 0676-7706561

18.00 Uhr
19.30 Uhr

Kardinal König-Gedenkmesse in der Pfarrkirche Rabenstein
Kardinal König-Gespräch im „GuK“ VA-Saal
Veranstalter: Kardinal König Verein - „Glaube und Heimat im Pielachtal“
Kontakt: Gottfried Auer, 0676-4007770

BICA
mehr als Elektrofachhandel ...



So, 26. August

09.00 Uhr
18.00 Uhr

Kirchweihfest (Kardinal König-Gespräch)
Benefizkonzert zugunsten der Andreaskirche
Andreaskirche
Veranstalter: Pfarramt Rabenstein
Kontakt: Mag. Gregor Bernkopf, 0664-88455907



Mo, 27. August bis So, 2. September

Sommerakademie Phönixberg
Phönixberg-Seminarhaus
Kontakt: Barbara Pacht-Eberhart, 02722 68004

phönixberg



Primus Brass auf der Ruine

1. Sept. 2012, 16.00 Uhr

Erstmals veranstaltet das Kulturnetz zum
Auftritt des Herbstprogrammes anstatt Jazz
einen Brassmusiknachmittag.

Dieser Veranstaltungskalender wurde von Evelyn Gruber, einer Mitarbeiterin des Teams der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach erstellt. Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Wir bitten um Verständnis, dass im aktuellen Veranstaltungskalender nur jene Veranstaltungen eingetragen werden können, welche fristgerecht bis zum 20. Kalendertag des Vormonats dem Mitarbeiter-Team unseres Gemeindeamtes gemeldet werden.

Jeden Dienstag	16.30 Uhr 17.30 Uhr	Beach Volleyball-Kindertraining Beach Volleyball-Jugendtraining Pielachtal Arena Kontakt: Bärbel Lanschützer, 0650-8018055	
Jeden Mittwoch	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Aqua-Gymnastik im Pielachtalbad Rabenstein Veranstalter: Helga Draxler und Friedrich Königsberger Lauftreff der Naturfreunde Rabenstein Treffpunkt "GuK" Nähere Infos: Tamara Ladinger, 0650-8303835	 
Jeden Donnerstag	19.00 Uhr	Volleyball für alle Pielachtal Arena	

Ärzte - Wochenenddienste

Sprenkel: Rabenstein - Frankenfels



04. und 05. August	Dr. Martin Brachinger	02725 – 400
11. und 12. August	Dr. Gerhard Lienbacher	02722 – 7300
15. August	Dr. Michael Stolz, MAS	02723 – 2368
18. und 19. August	Dr. Michael Stolz, MAS	02723 – 2368
25. August	Dr. Martin Brachinger	02722 – 7200
26. August	Dr. Gerhard Lienbacher	02722 – 7300

Termine des Ärztedienstes mit Vorbehalt!
art of help

Dr. Milan Kudelka	Facharzt für Chirurgie, Wahlarzt für alle Kassen,	02723 – 72 544
Dr. Michael Stolz MAS	Arzt für Allgemeinmedizin	02723 – 2368
Dr. Michael Stolz MAS	Psychosomatische und Psychotherapeutische Medizin	02723 – 2368
Martina Zeller	Masseurin	0699-11669474

Gemeindeservice



Mittwoch

1. und 22. August	16.00 – 17.00	kostenlose Notar-Sprechstunde von Mag. Alexander Winkler im Beratungsraum im 2. Obergeschoss
-------------------	---------------	--

Mittwoch

1. August	18.00 - 19.00	kostenlose Bauberatung von Baum. Ing. Johannes Hager im Beratungsraum in 2. Obergeschoss
-----------	---------------	--

Freitag und Dienstag

3. und 21. August	13.00 – 17.00	NÖLI-, Sperrmüll-, Alteisen, Altbatterien und Elektronikschrott - Übernahme im Bauhof mit der Möglichkeit zur Entsorgung von Altreifen gegen Beitragsleistung bzw. Kostenersatz
-------------------	---------------	---

Dienstag

7. August	08.00 – 10.00	Sprechtage des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes im Beratungsraum im 2. Obergeschoss mit Frau Liane Radlbauer nächster Termin: 4. September
-----------	---------------	--

Donnerstag

ENTFÄLLT	13.00	Mutterberatung "GuK" - Raben-Saal nächster Termin: 13. September
----------	-------	---

Freitag

10. August	13.00 – 15.00	kostenlose Rechtsberatung von Dr. Lugert im Beratungsraum im 2. Obergeschoss
------------	---------------	--

Urlaub

im August	16.00 – 17.00	kostenloser Steuer-Sprechtage von Rudolf Lick im Beratungsraum im 2. Obergeschoss nächster Termin: 12. September
-----------	---------------	---

Sa, 1. September

16.00 Uhr **Primus Brass**
Burgruine Rabenstein
Kontakt: Ing. Kurt Wittmann, 0676-6378115



19.00 Uhr **Countryabend Musik: „Gallow Fellows“**
Greenhorn-Hill
Kontakt: Sam Hochgerner, 0676-7466161

**So, 2. September**

15.00 Uhr **Weisen singen - Weisen klingen**
Burgruine Rabenstein
Kontakt: Werner Schwaiger, 0676-6097586



So, 16.30 Uhr **Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Markersdorf**
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165

**Fr, 7. und Sa, 8. September**

09.00 - 18.00 Uhr **Hausmesse Firma Flatschart**
Kontakt: Monika Flatschart, 02723-2787

**Sa, 8. September**

15.30 Uhr **Kasperland sucht den Superstar**
"GuK" - Raben-Saal
Kontakt: Christian Lick, 0664-9423633



16.30 Uhr **Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Neulengbach**
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165

**So, 9. September**

09.30 Uhr **Bergmesse am Geisbühel**
Kontakt: Anton Steigenberger, 0676-5106114

**Sa, 15. und So, 16. September**

Sa, 16.00 Uhr **Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Gablitz**
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165



Sa, 10.00-17.00 **Herbstaussstellung**
So, 10.00-17.00 "GuK" - Raben-Saal
Kontakt: Daniela Herb, 0676-4440560



Sa, 07.00-17.00 **Flohmarkt zugunsten der Aktion Essen auf Räder**
So, 09.00-14.00 ASBÖ Dienststelle
Kontakt: Brigitte Grumbäck, 02723-244420



So, 09.00-12.00 **Pfarrkaffee**
Kontakt: Mag. Gregor Bernkopf, 0664-88455907

**Sa, 22. September**

16.00 Uhr **Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Lilienfeld**
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165

**So, 23. September**

10.00 - 15.00 Uhr **Tag des Blaulichts** am Oggersheimerplatz
Kontakt: Edith Sommerauer, 0664-2103632

**Fr, 28. September**

20.00 Uhr **Musicalmania - Der Wettstreit der Musicals**
"GuK" VA-Saal
Kontakt: Rudolf Lick, 0676-3842535

**Sa, 29. September**

19.30 Uhr **Kabarett: „Fleckerlteppich und die großen Eier“**
Lechner Hof Stubn
Kontakt: Franz Grasmann, 0664-4612444



16.00 Uhr **Fußball-Meisterschaftsspiel SC Rabenstein - Karlstetten**
Kontakt: Hubert Grünbichler, 0676-7007165



NEU: Top-Jugendticket um 60 €uro

Ab dem kommenden Schuljahr wird die Schülerfreifahrt in der Ostregion neu geregelt. Es entfällt das oft mühevoll ausgefüllte Antragsformular, in vielen Fällen kommt man auch schneller zu seinen Fahrausweisen. Ab September gibt es nur noch zwei einheitliche Tickets. Das **TOP-Jugendticket um 60 €uro** ist die ideale Karte für den Weg zum Ausbildungsort aber auch für die Freizeit. Damit können 365 Tagen im Jahr alle Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland benützt werden. Eine günstigere Möglichkeit, Bus, Bahn, Bim und U-Bahn zu nutzen, gibt es nicht. Mit dem TOP-Jugendticket kann somit die Schule auch von mehreren Wohnorten aus angefahren werden. Auch SchülerInnen, die bisher keinen Anspruch auf Schülerfreifahrt hatten – z.B. weil sie zu nahe an der Schule wohnen – können das TOP-Jugendticket nutzen. Wer nur die Öffis zwischen dem Hauptwohntort und dem Ausbildungsort braucht, für den gibt es zum gleichen Preis wie bisher

(**19,60 €uro**) das Jugendticket, gültig nur an Schultagen.

TOP-Jugendticket und Jugendticket gibt es für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Dort wo die Schule mit dem Verkehrsverbund zusammenarbeitet, werden die Jugendtickets durch die Schule ausgegeben. Wo dies nicht möglich ist, kann man die Tickets bei anderen Verkaufsstellen wie z.B. Bahnhofschalter oder Automaten bzw. im Webshop der Wiener Linien kaufen.

Information zur Ausgabe werden auf der Website des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) auf www.vor.at sowie auf Facebook <http://www.facebook.com/VORgmbh> laufend aktualisiert.

Gesunde Gemeinde Artikel

LIMA ist ein Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten!

LIMA steht für „Lebensqualität im Alter“ – „Lebensqualität im Alter steht für Gesundheit“

- kombiniert Gedächtnistraining und Bewegungstraining miteinander
- spricht Körper, Geist und Seele an
- ist wissenschaftlich fundiert (LIMA-Studie der Universität Erlangen), alltagsorientiert und praktisch erprobt
- hilft Ihnen, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten oder zu steigern
- steht für alle offen

Die Trainings beinhalten folgende Bereiche:

Gedächtnistraining: fördert die kognitiven Leistungen durch Übungen für Konzentration, Aufmerksamkeit und das Training von Mnemotechniken.

Bewegungstraining: fördert die körperliche Aktivität und Bewegungssicherheit durch das Training von Bewegungskoor-



dination und Ausdauer, Atmungsübungen, Tänze, Spiele die Spaß machen.

Training für alltagsbezogene Fähigkeiten: vermittelt Informationen und stellt Möglichkeiten dar, die das Leben im Alltag leichter machen sollen. Themen können sein: Veränderungen im Alter, Wohnen im Alter, Ernährung im Alter, soziale Kontakte, Information über regionale Angebote und Hilfsdienste.

Sinn- und Glaubensfragen: Ausgesprochene und unausgesprochene Zweifel und Ängste, Hoffnungen und Sehnsüchte, sinnvolle Gestaltung des Alters, Partnerschaft, Einsamkeit, Krankheit und Leiden, Abschied nehmen.

Ab September auch bei uns in Rabenstein!

Information und Anmeldung:

Hr. Karl Egger Tel. 02723/ 2337

Edith Sommerauer

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

1-8 INSERTAT

1-8 INSERTAT

Stellenausschreibung

Projektmanagement zur Vorbereitung der Landesausstellung 2015



Der Verein LEADER Region Mostviertel-Mitte – bestehend aus 39 Gemeinden – hat es sich zur Aufgabe gemacht zur nachhaltigen Regionalentwicklung beizutragen. Für die regionale Vorbereitung auf die Landesausstellung 2015 gilt es regionale Initiativen und Projekte zu begleiten. Im Rahmen dieser Zielsetzung wird ein/e ProjektmanagerIn (40 Stunden/Woche) gesucht.

Aufgaben:

- * Beratung und Begleitung von regionalen Projektträgern
- * Identifizieren und heben regionaler Potentiale gemeinsam mit den Gemeinden
- * Entwicklung, Konzeption, Umsetzung und Monitoring von Projekten
- * Enge Zusammenarbeit mit regionalen Arbeitsgruppen und GemeindevertreterInnen
- * Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungen und Fähigkeiten:

- * Projektmanagementfähigkeiten und –erfahrungen
- * Fähigkeit zum selbständigen, konzeptionellen und strukturierten Arbeiten
- * Erfahrung in der Veranstaltungsorganisation
- * Fähigkeiten zum Moderieren und Leiten von Sitzungen
- * Kommunikations- und Teamfähigkeit
- * Hohe Lösungsorientiertheit und Belastbarkeit
- * Flexibilität, sowohl zeitlich als auch vom Aufgabenbereich
- * Sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- * Führerschein B und eigenes KFZ

Bürostandort ist Kirchberg an der Pielach, NÖ. Die Beschäftigung erfordert die Bereitschaft zur Mobilität in der Region für Außendienste (teilweise auch abends).

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführung des Vereins, Frau Mag.a Christina Gassner (0676/7234433), gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis 15. August 2012 an folgende Adresse:
Leader Region Mostviertel-Mitte
zH. Mag.a Christina Gassner
Schloßstrasse 1, 3204 Kirchberg an der Pielach
Oder per Email an: ch.gassner@mostviertel-mitte.at



D

A S P S P K D F
F P P K D T
„Pielachtaler Dirndlkönigin“
D D P K D K V
A V K D P S Q
D T R G
A
• W P J
• M L W D
• B T A R
• D
• K
• F
B F A A T S A
W A
I
R K P K P
E K M K P
S
T

Obstbaumaktion 2012

Das Regionalverbände „Regionalmanagement Mostviertel“ und „noe-mitte“ Mostviertel bieten auch heuer wieder BesitzerInnen landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden auf öffentlichen Flächen in den Bezirken auszupflanzen.

Bestellungen sind ab 15. Juli 2012 bis einschließlich 30. September 2012 möglich!

Informationen zur Obstbaumaktion erhalten Sie im Regionalmanagement Mostviertel
Sabine Zehetgruber, Mobil: 0676/812 20325 oder
E-Mail: sabine.zehetgruber@regionalverband.at



DirndlWiki: Regionales Wissen online

DirndlWiki: Regionales Wissen online
Dass sich im Pielachtal vieles um die Dirndln dreht ist schon seit längerem bekannt. Doch den Pielachtlern geht es nicht nur um Augenschmaus und Gaumenfreuden. Damit das Pielachtal auch weiterhin das Tal der Dirndln bleibt, will man beweisen, dass die Dirndltaler mehr über die Dirndln wissen, als jede andere Region.

Auf Initiative des Vereins Daheim an der Mariazellerbahn hat daher das Regionalbüro Pielachtal ein Projekt zur Wissenssammlung rund um die regionalen TOP-Themen „Dirndl“ und „Nachhaltigkeit“ gestartet. Ziel war es, ein Online-Lexikon zu erstellen, das alles vorhandene Wissen rund um den Dirndlstrauch, die Dirndlfrucht und nachhaltige Aktivitäten der Region darstellt. Technisch umgesetzt wird das Online-Lexikon durch eine Wiki-Anwendung, wie es auch beim bekannten Online-Lexikon Wikipedia in ähnlicher Form passiert.

Bei einer prominent besuchten Abendveranstaltung im Naturhotel Steinschalerhof wurde am 12. Juli 2012 der Stand dieses Projektes unter dem Titel „Dirndltaler Wissensbasis“ den regionalen Akteuren vorgestellt. Den Beginn machte Hausherr und Projekt-Sprecher DI Johann Weiß, der die Gäste begrüßte. Bgm. Ökon.-Rat Anton Gonaus, ebenfalls Sprecher der ARGE Dirndltaler Wissensbasis, stellte das Projekt, seine Träger und seine Ziele vor.

Brigitte Weiss, Marken-Expertin des Mostviertels beglückwünschte die Pielachtaler zur Dirndl, als Markensymbol, machte aber auch auf die große Konkurrenz durch andere sehr aktive Regionen aufmerksam. Auch sie sieht die regionalen Online-Lexikas als einen Weg, die Kompetenz der Region zu ihren Markenthemen zu zeigen und damit die Marke Dirndltal zu stärken.

Eindringlich warnte Christina Muenthaler von den Genuss Regionen Österreich das Pielachtal davor, seinen konsequenten Weg zu verlassen und sich auf den bisherigen Lorbeeren auszuruhen. Nur ein EU-weiter Schutz der Pielachtaler Dirndlprodukte kann sicherstellen, dass sich die zahlreichen Investitionen in die Marke Dirndltal auch in Zukunft für die Region rechnen werden.



Dass das Potential an Dirndlsträuchern im Pielachtal auch eine noch steigende Nachfrage decken kann, belegt die Dirndlkartierung, die ebenfalls Teil des Projektes Dirndltaler Wissensbasis ist. Wanderexperte Peter Neuhauser berichtete, wie die Pielachtaler Naturführer über 3 Jahre lang zur Blütezeit im zeitigen Frühjahr unterwegs waren, um möglichst alle Dirndlvorkommen im Pielachtal aufzuspüren, zu beschreiben und mittels GPS-Gerät zu verorten. Die Ergebnisse werden ebenfalls laufend in das DirndlWiki eingepflegt.

Als Beispiel für die Inhalte des Dirndltaler NachhaltigkeitsWikis stellten Edith Kendler und Bgm. Anton Gonaus die Projekte „Energy-Camps“ und „BürgerInnen-Rat“ vor.

Projektmanagerin Petra Scholze-Simmel gab einen praktischen Einblick in den Aufbau der beiden Regional-Wikis. Unter www.dirndlwiki.at kann jeder Interessierte das Pielachtaler Dirndlwiki besuchen. Dass das Interesse an der Dirndl immer noch im Steigen ist, zeigt die zunehmende Anzahl an DirndlWiki Besuchern. Veranstaltungen wie die vom 12. Juli, aber auch eine neu aufgelegte Broschüre sollen noch viel mehr Menschen auf die Regional-Wikis aufmerksam machen. Denn trotz einer großen Vielfalt an Inhalten sind das Dirndlwiki und das NachhaltigkeitsWiki bei weitem nicht vollständig. Das Redaktionsteam freut sich über alle Anregungen und Informa-

tionen aus der Region. Als Ansprechpersonen stehen Ihnen Edith Kendler und Petra Scholze-Simmel vom Regionalbüro Pielachtal gerne zur Verfügung.

Begeistert von all diesen Aktivitäten zeigte sich der Vertreter des Landes Niederösterreich, Landesrat Mag. Karl Wilfing. Er betonte die Bedeutung einer starken Regionsmarke „Pielachtal – das Dirndltal“ vor allem in Hinblick auf die Landesausstellung 2015. Viele der Aktivitäten der Region wurden durch finanzielle Unterstützung der EU und des Landes ermöglicht. Alle Gelder nutzen jedoch nichts, wenn nicht die Menschen in der Region selbst tätig werden und auch mal das gemeinsame große Ziel über Einzelinteressen und politische Grenzen stellen.

Alles über die Dirndl finden sie auf
www.dirndlwiki.at



Illegale Müllsammlung



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Sammlung durch eine ungarische „Kleinmaschinenbrigade“ – was tun?

Fast regelmäßig landen Aufforderungsschreiben einer sogenannten ungarischen „Kleinmaschinenbrigade“, die dazu einlädt, unterschiedliche Abfälle zur Sammlung bereit zu stellen.

Rechtlich gesehen, sind diese Sammlungen nicht gesetzeskonform, und leider machen sich sowohl die Sammler als auch die Bewohner strafbar, wenn sie dieser Aufforderung nachkommen.

Wie soll reagiert werden:

- Legen sie keine Gegenstände zur Sammlung bereit. Sobald sie sich von einem Gegenstand trennen wollen handelt es sich um Abfall, der nur durch Einrichtungen der Gemeinden entsorgt werden darf. Sollten trotzdem Abfälle bereit gelegt werden, handelt es sich um eine Verwaltungsübertretung und es kann eine Anzeige an die Bezirkshauptmannschaft gelegt werden.

- Informieren sie ihre Gemeinde oder den Gemeindeverband. Von Seiten des Gemeindeverbandes wird die örtlich zuständige Polizeiinspektion verständigt. Von dieser werden Kontrollen durchgeführt.

- Ungarische Sammler haben keine Sammelerlaubnis und keinen Sammelauftrag. Sie halten sich nicht an die gesetzlichen Bestimmungen von Österreich und der europäischen Union. Es werden keine Mengen erfasst, die Entsorgung erfolgt weder nachhaltig noch umweltgerecht, Gegenstände, die nicht unmittelbar in Ungarn zu Geld gemacht werden können, werden an andere osteuropäische Personen weiter verkauft. Österreichische Verwerter müssen sich an die gesetzlichen Vorgaben halten. Bei Übertretungen gibt es empfindliche Strafen bis hin zum Lizenzentzug. Dem Gemeindeverband fehlen die Mengen. Die Sammelquoten werden nicht erreicht und es kann zu einer Strafzahlung kommen.

- Illegale Sammlungen erhöhen die Müllgebühren, da der Verband das

Sammelsystem aufrecht erhalten muss, jedoch geringere Einnahmen erzielt, wenn er keinen Altstofferlös hat. Abfälle, die nicht abgeholt wurden, müssen durch die Mitarbeiter der Gemeinde gesammelt und zur Verwertung gebracht werden.

Entsorgen sie daher ihre Abfälle nur über die Einrichtungen der Gemeinde, das stellt eine geordnete und umweltgerechte Verwertung sicher und schont die Müllgebühren.

Für weitere Fragen steht Ihnen Johann Freiler und die Mannschaft des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten gerne zur Verfügung.

Bei Fragen erreichbar unter: 02742/71117 oder www.abfallverband.at

ASBÖ-Bericht



Liebe Rabensteinerinnen und Rabensteiner!

Am Samstag den 15.09. von 7:00-17:00h und Sonntag den 16.09.2012 von 9:00-14:00h findet wieder der traditionelle Flohmarkt vom Team Essen auf Rädern auf unserer Dienststelle statt.

Die Annahmeterminen für ihre gespendeten Gegenstände sind heuer Samstag den 01.09.2012 und Samstag den 08.09.2012 jeweils von 9:00-13:00h. Bitte bedenken sie, dass wir aus logistischen Gründen keine großen Möbelstücke und Bekleidung annehmen können.

Für ihr leibliches Wohl wird während des Flohmarktes wieder bestens gesorgt.

Bitte unterstützen sie uns auch heuer wieder so zahlreich mit Sachspenden und besuchen sie den Flohmarkt. Der Reinerlös dient wie alle Jahre der Aufrechterhaltung des gesamten Dienstbetriebes ihrer Rettungsstelle.

Für Anfragen und Wünsche bin ich jederzeit für sie unter

0664-153 0 252 oder unter obmann@asboe-rabenstein.at erreichbar

Frei Hilf!

Wilhelm Vorlaufer



Tag des Blaulichtes

Sonntag, 23. September 2012
10.00-15.00 Uhr,
Dirndltalstadl



Programm:

- 10.30 Uhr Brandbekämpfung durch die Löschgruppe – FF Tradigist
- 11.15 Uhr Vorführung einer Wiederbelebung – ASBÖ Rabenstein
- 12.00 Uhr Auswirkung eines Fettbrandes – FF Rabenstein
- 13.00 Uhr Vorführung der Bergrettung Kirchberg
- 13.45 Uhr Vorführung der Rettungshundestaffel
- 14.30 Uhr Einsatzübung der FF- Rabenstein, Tradigist und ASBÖ Rabenstein

Lassen Sie Ihre tragbaren Feuerlöscher und Erste Hilfe Pakete überprüfen!
Auch ein Neuerwerb von Rauchmeldern, Feuerlöschern, Löschdecken und Erste Hilfe Koffer ist möglich.

Für die Kinder steht neben der Besichtigung der Einsatzfahrzeuge ein Spieleparcours bereit.

Für Getränke und warme Speisen ist bestens gesorgt.



Kontakt: Edith Sommerauer, 0664-2103632, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde

mundARTig – das 1. NÖ
**DIALEKT
MUSIK
FESTIVAL**
22.09.2012 – 31.10.2012

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**

Waldviertel	Weinviertel	Industrieviertel	Mostviertel
22.09.2012 / 20.00 Uhr BLÄHMERTSHAUZ JUSTER – GUTENBRUNN	29.09.2012 / 20.00 Uhr HER BAR – KREUZSTETTEN	12.10.2012 / 20.00 Uhr BLÄHE MAYER – HÖDLING	28.09.2012 / 19.00 Uhr ZWERBACHOF – RUPRECHTSKOFEN
29.09.2012 / 20.00 Uhr KALTUMERKSTATT – HIRSCHBACH	09.10.2012 / 20.00 Uhr GÄULS – KORNELBURG	13.10.2012 / 20.00 Uhr GENEINDEZENTRUM – BAD ERLACH	05.10.2012 / 20.00 Uhr CAFÉ ZUM HUCKLACK – AMSTETTEN
20.10.2012 / 20.00 Uhr SCHUTTRASTEN LINDENHOF – NADDS/THATA	20.10.2012 / 20.00 Uhr KULTURKAFÉ – HOLLABRUNN	19.10.2012 / 19.00 Uhr SCHLOSS WARTHEIZ – REICHENAU A.D. RHA	18.10.2012 / 20.00 Uhr GEMEINSCH. LAB. KULTURHOF – RABENSTEIN A.D. PIELACH

1-8 INSERAT

1-8 INSERAT

**Weisen singen,
Weisen klingen**

auf der
Burg-Ruine Rabenstein

Sonntag, 2. September 2012
Beginn: 15 Uhr

Teilnehmer: Weisenbläser Musikverein Rabenstein
Gesangverein Rabenstein
Gastchor



Kardinal König-Gespräche im Pielachtal

Am 25. August finden zum 5. Mal – diesmal wieder in Rabenstein - die nun schon bald zur guten Tradition gewordenen Kardinal König-Gespräche statt. Aus aktuellem Anlass steht das heurige Gespräch, da sich die feierliche Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils zum 50. Mal jährt, unter dem Thema: „Christ sein heute – auf dem Boden des Konzils“.

Nach der Auftaktveranstaltung im März, bei der die langjährige Leiterin seines Büros, Annemarie Fenzl, eine grundsätzliche Einführung in das Thema gab, haben sich in gewohnter Weise Arbeitsgruppen aus den beiden Heimatgemeinden des Kardinals mit den Impulsen des Konzils auseinandergesetzt und versucht, aufzuzeigen, wo das Konzil das Leben der Kirche und der Menschen in der Kirche verändert hat und was bis heute noch offen geblieben ist.

Zur großen Freude der Veranstalter ist es gelungen, als Hauptredner den emeritierten Wiener Weihbischof DDr. Helmut Krätzl zu gewinnen, der selbst die erste Konzilsession an der Seite von Kardinal König miterleben konnte und somit ein auch heute noch sehr lebendiger Zeuge des Konzils ist.

Ihm zur Seite wird Dr. Max Angermann über seine Arbeit als Diakon in der Erzdiözese Wien berichten. Der Diakonat ist ja bekanntlich eine „Frucht“ des Konzils. Die Moderation des Abends übernimmt in bewährter Tradition Prof. Heinz Nußbaumer. Die Veranstaltung beginnt im Rabensteiner GuK um 19.30 Uhr.

Davor findet um 18 Uhr ein Gottesdienst in der Taufkirche von Kardinal König statt. Am Sonntag, den 26. August klingt das Kardinal König-Gespräch 2012 in der Andreaskirche aus Anlass des Kirchweihfestes mit einem Festgottesdienst, der von Weihbischof Krätzl in Konzelebration mit den beiden Ortspfarrern gefeiert wird, aus.

5. Kardinal König-Gespräch

unter dem Motto

Christ sein heute - auf dem Boden des Konzils

im
Rabensteiner

GuK
emeinde ulturzentrum

Ein Leuchtturm

Kardinal König hat die Konzilien der Kirchengeschichte als „Leuchttürme“ bezeichnet, die in den Wirrnissen der jeweiligen Zeit immer wieder neu Wegweiser des Glaubens sind.

Das gilt auch für das Zweite Vatikanische Konzil. Es war für ihn „die hohe Zeit“ seines Lebens. Denn nach seiner Überzeugung hat mit diesem Konzil der Heilige Geist der Kirche genau im richtigen Moment das Instrumentarium bereitgelegt, um in einer sich unglaublich rasch verändernden Welt und Zeit in rechter Weise bestehen zu können.



Kontakt und Information:

Obmann vom Verein

„Kardinal König – Glaube und Heimat im Pielachtal“
Gottfried Auer – g.auer@rabenstein.gv.at - 0676-4007770



Samstag, 25. August

18:00 Uhr: **Vorabendmesse in der Pfarr- und Taufkirche von Kardinal König**

19:30 Uhr: **Kardinal König-Gespräch im GuK**

- Eröffnung und Begrüßung durch Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann (Rabenstein)
- Einleitende Worte durch Dr. Annemarie Fenzl und Gottfried Auer (Obmann vom Verein „Kardinal König – Glaube und Heimat im Pielachtal“)
- Filmdokument „Freudig und furchtlos die Zeichen der Zeit erkennen“ (5 min.) Kardinal König und das Zweite Vatikanische Konzil
- Präsentation der Kardinal König-VOR-Gespräche im Pielachtal zum diesjährigen Thema „Christ sein heute – auf dem Boden des Konzils“
- Vorstellung der Referenten: Weihbischof DDr. Helmut Krätzl und Diakon Dr. Max Angermann durch Professor Heinz Nußbaumer
- „Erinnerungen an das Konzil“ Referat von DDr. Helmut Krätzl als „Konzilszeuge“
- „Zweites Vatikanum: Standortbestimmung von damals oder Provokation für heute?“ - Gärungs- und Klärungsprozess 50 Jahre danach Referat von Dr. Max Angermann
- WIR im Gespräch: Publikumsdiskussion moderiert durch Professor Heinz Nußbaumer
- Schlussworte durch Bürgermeister ÖkRat Anton Gonaus (Kirchberg): Einladung zum Kirchweihfest in der Andreaskirche am 26. August 2012 und zur Teilnahme an den Kardinal König-Gesprächen 2013
- Einladung zur Agape (Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann)



Sonntag, 26. August

Kirchweihfest in der Andreaskirche

09:00 Uhr: Festgottesdienst
mit Weihbischof DDr. Helmut Krätzl
anschließend: Gemütliches Beisammensein

S
C
R

Sportclub Rabenstein



Vorspiel der Reserven: 15:00 Uhr
Ersatztermin : 05.08.2012
Saisonkarten nicht gültig

Patronanz



Veranstalter: Hubert Grünbichler 0676 7007165

H
E
I
M
S
P
I
E
L

Freiwillige Feuerwehr Rabenstein / Pielach



Einladung zum

Tag der offenen Tür

mit Heurigenbetrieb

im und um das Feuerwehrhaus Rabenstein

Sonntag, 12. August 2012

ab 09:30 Uhr Frühschoppen mit Heurigenbetrieb
geselliges Beisammensein

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
(Grillhenderl, Bratwürstel, Pommes)



Eintritt frei!

Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zur Finanzierung von Einsatzgeräten, um im Ernstfall der Bevölkerung von Rabenstein und Umgebung beste Hilfe durch retten – bergen – schützen – löschen leisten zu können.

Die Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rabenstein mit ihren Frauen und Helfern freuen sich auf ihren Besuch!!



www.feuerwehr-rabenstein.at

Freiwillige Feuerwehr Rabenstein, FKDT Georg Haslinger,
Mariazeller Straße 10, 3203 Rabenstein

Einladung zum Grill- und Spielefest 25. August



Wir treffen uns um 15 Uhr am Geisbühel
bei der Josef-Franz-Hütte.

spielen – malen – basteln – hüpfen – grillen – wandern – singen –
usw.

Die Teilnahme ist gratis, wir freuen uns aber über freiwillige Spenden!

Übernächtigung am Matratzenlager nur mit Voranmeldung möglich!

Auf euer zahlreiches kommen freuen sich

die Naturfreunde Rabenstein

Weiter Infos unter 0676-7706561



15. und 16.09.2012

Flohmarkt



In den Räumlichkeiten der ASBÖ-Dienststelle Rabenstein

VERKAUF: **Samstag, 15.09.2012 7:00-17:00**
Sonntag, 16.09.2012 9:00-14:00

Wir sammeln:

Bücher, Comics, Romane, Schallplatten,
CDs, Spielzeug,
Gameboy & Playstation Spiele,
Elektrogeräte (funktionstüchtig), Radio, TV,
CD-Player, Ansichtskarten, Gartengeräte,
Haushaltsartikel, Geschirr, Gläser,
Werkzeuge, Sportartikel, Fitnessgeräte,
Gartenmöbel, Blumen, Pflanzen

Was wir nicht sammeln:

Große Möbelstücke,
Computer und Zubehör,
Elektro- und Elektronikschrott,
Musikkassetten,
Bekleidung



Annahme der Gegenstände:

Samstag	01.09.2012 09:00-13:00
Samstag	08.09.2012 09:00-13:00

Für einen reibungslosen Ablauf sowie Imbisse und Getränke ist bestens gesorgt!

!!!! Flohmarktangebot: 1 Paar Würstel und 1 Getränk um € 3,50 !!!!

Veranstalter: Arbeiter-Samariterbund Österreichs Gruppe Rabenstein - Aktion Essen auf Rädern
Mariazellerstraße 14, 3203 Rabenstein, Brigitte Grumböck 02723 2144

ZVR.Nr. 288688123

Die Gemeindevertretung gratuliert



...**Marianne und Gottfried Steinwendtner**, Mariazellerstraße 6, zur Goldenen Hochzeit



...**Lydia Schön und Jürgen Strasser**, Steinklamm 25/2, zur Geburt ihres Sohnes **Alexander**



...**Barbara Plank**, Steinklamm 34, zum 85. Geburtstag



...**Sabrina Kern und Gerald Bachmann**, Steinklamm 61/6/6, zur Geburt ihres Sohnes **Lucas Justin**

...**August Zeuner**, Röhrenbachstraße 23, zum 85. Geburtstag

...**Karl Skodak**, Tradigist 33a, zum 95. Geburtstag



...**Thomas Gravogl**, Ramsteinstraße, zum Landesmeister im Sensenmähen



...**Franz Grasmann**, Lechnerhof, Tradigist 36, zur GenussKrone für seinen Straußen-Prosciutto. Das ist die allerhöchste Auszeichnung für Direktvermarkter aus ganz Österreich.

Sterbefälle

Wir betrauern das Ableben unserer Gemeindebürgerin:



...**Leopoldine Bruckmann**, (geb. Wimmer) Deutschland, am 27. Juni



...**Elfriede Parg**, Sonnengasse 10, am 25. Juni



...**Willi Krapfl**, zum Europameister 2012 in Linedance „Diamond Novice“.

Er holte sich in Veldhoven (NL) die Weltmeisterschaftsgürtelschnalle in der Division „Diamond Newcomer“.

Tagesmutter/Tagesvater: Ein Beruf mit Zukunft Hilfswerk Pielachtal sucht dringend



„Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, haben bereits jetzt stark für den Beruf der Tagesmutter/des Tagesvaters gesprochen“, betont Andrea Sperr, Einsatzleiterin des Hilfswerks Pielachtal. Weitere Verstärkung des Teams ist sehr erwünscht – denn Tagesmütter/Tagesväter werden aufgrund großer Nachfrage dringend gesucht!

Bewerberinnen und Bewerber sind herzlich willkommen!!

Informationen beim Hilfswerk Pielachtal unter 02723/ 83 16
oder 02722/ 29 88

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6
Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann
e-mail: k.wittmann@rabenstein.gv.at
www.rabenstein.gv.at

Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH
9500 Villach, Willroiderstraße 3
Tel: 04242/307 95
e-mail: office@santicum-medien.at

Medienzweck:
Information der Bevölkerung gemäß
NÖ Gemeindeordnung
Kostenlose Zustellung an jeden Haushalt